



LANDKREIS  
NEUWIED

AUSGABE 10  
FRÜHLING 2026



LANDKREIS NEUWIED

NEWSLETTER

○○○○

# EHRENSACHE

“Wir verdienen unseren Lebensunterhalt mit dem, was wir bekommen. Wir leben von dem, was wir geben.”

Sir Winston Churchill



## In der Rubrik AKTUELLES ...

finden Sie neueste Informationen rund um **Rechtliche Neuregelungen für Vereine und Engagierte seit 1. Januar 2026.**



## Unter dem Titel VERANSTALTUNGEN ...

gibt es erste Informationen zum erstmals in diesem Jahr stattfindenden, von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier ausgelobten, **EHRENTAG am 23. Mai sowie zum diesjährigen landesweiten Ehrenamtstag am Sonntag, 30. August in Kaiserslautern.**

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Die nächste Ausgabe unseres Newsletters erscheint im **Herbst 2026.**

Herzliche Grüße

Ihr

Achim Hallerbach  
Landrat



Schlössen  
Gemeinsam  
Handeln



## Liebe ehrenamtlich Engagierte in Vereinen, Verbänden, Institutionen und Organisationen,

auch Sie werden bestätigen können, wie viel Sinn, Bestätigung und Erfüllung wir im Leben durch das Geben an andere erfahren. Ob es nun unsere Zeit ist, Zuwendung oder tatkräftige Hilfe: die Art, wie wir unser Leben gestalten gibt ihm Bedeutung und – macht den Unterschied.

Über wortwörtlich „ausgezeichnetes“ ehrenamtliches Engagement berichten wir in der Rubrik **GRATULATIONEN.**

## Herzliche Glückwünsche

..an die neuen Trägerinnen und Träger der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz:

- Brigitte Boden und Sigrid Speer – beide aus Waldbreitbach und Günter Wittlich aus Kurtscheid
- Edeltraud Billinger aus Linz, Anna Scharenberg und Margret Heßler – beide aus Hausen/ Wied und Heinz-Jürgen Dröge aus Bad Hönningen
- Elisabeth Korf aus Linz und Lilo Bolländer und Martin Fischbach aus Döttesfeld

..zur Auszeichnung mit der **Verdienstmedaille des Landes**

- Friedhelm Kurz aus Thalhausen und Jan Waldorf aus Neuwied.

...ebenfalls gratulieren wir den **Preisträgern des landesweiten Jugend-Engagement-Wettbewerbs 2025/26 aus unserem Landkreis:**

- JRK OV Asbach mit "Herzenspost"
- SV-AG Wiedtal-Gymnasium Neustadt (Wied) mit "EcoXcape – 60 Minuten für die Zukunft"
- Tennis Waldschützer\*innen 3.0 mit „Regenwaldaktionstage und Schoki-Spendenprojekt“.
- BBS Alice-Salomon-Schule Linz/Neuwied mit "Integration beginnt mit einem Lächeln, gemeinsam statt einsam"
- BBS Alice-Salomon-Schule Linz/Neuwied mit "Überschwemmung vorbeugen".



## EHRE, WEM EHRE GEBÜHRT

### Große Ehre für drei verdiente Persönlichkeiten

Mittlerweile ist das Datum 31.10. eher mit dem Begriff „Halloween“ verortet, doch was Landrat Achim Hallerbach am 31. Oktober 2025 auf dem Kalender eingetragen hatte, stand anstatt mit Süßem und Saurem vielmehr mit herzlichem Dank, Respekt und Anerkennung in Verbindung: die Aushändigung der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz an Brigitte Boden und Sigrid Speer aus Waldbreitbach und Günter Wittlich aus Kurtscheid.

Drei Lebensläufe, drei Einzelleistungen, die auch von den zahlreichen Ehrengästen gewürdigt wurden. „Der 31. Oktober 2025 ist Feiertag, Gedenktag und Danktag zugleich. Gerade, weil wir herausragende Frauen und Männer, Mädchen und Jungen in den Ehrenämtern unseres Landkreises haben“, brachte es Landrat Achim Hallerbach auf den Punkt.



Höhenflüge der guten Taten haben der Landkreis Neuwied und das Land Rheinland-Pfalz auch in kleinen Zeichen mit großer Bedeutung auf dem Radar: Die Ehrennadel. Gleich vier solcher Auszeichnungen konnte Landrat Achim Hallerbach kurz vor Weihnachten 2025 an drei ehrenamtlich engagierte Damen und einen ebenso einsatzfreudigen Herrn überreichen: Edeltraud Billinger aus Linz, Anna Scharenberg aus Hausen-Frorath, Margret Heßler aus Hausen und Heinz-Jürgen Dröge aus Bad Hönningen.

„Ehrenamt ist ein Geschenk an die gesamte Gesellschaft. Keines, das man in Taschen und Tüten nach Hause tragen kann, sondern eines, was tief zu Herzen geht und unser Miteinander als Gesellschaft reich macht“, richtete Landrat Achim Hallerbach sein Lob an die neuen Ehrennadel-Trägerinnen und -träger.



## BÜHNE FREI FÜR GELEBTE EHRE

Im Hollywood-Blockbuster wird der Ehre gerne die Ehre gegeben – und das in zahlreichen Produktionen. Die Ehre ist halt der Renner. Doch erst im wirklichen Leben zeigt sich, was wirklich dahintersteckt. Einen solchen Publikumserfolg konnte man nun auch im echten Leben feiern – mit zwei Hauptdarstellerinnen und einem Hauptdarsteller.

Kein Oscar, kein Golden Globe, sondern bodenständig im Ehrenamt erarbeitet: die Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz, die Achim Hallerbach an Elisabeth Korf, Lilo Bolländer und Martin Fischbach überreichte.

Großes Kino im Roentgen-Museum Neuwied: Jede und jeder für sich hat eine Geschichte geschrieben, die aller Ehren wert ist.





## WIR GRATULIEREN ZUR AUSZEICHNUNG MIT DER VERDIENSTMEDAILLE DES LANDES



Aus den Händen des Präsidenten der SGD Nord, Wolfgang Treis, erhielten Herr Jan Waldorf aus Neuwied und Herr Friedhelm Kurz aus Thalhausen die Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz. Landrat Achim Hallerbach ließ es sich nicht nehmen, bei der Feierstunde im Großen Saal des ehemaligen Bezirksregierungs-Gebäudes in Koblenz dabei zu sein und Beiden zu gratulieren.

Ausgezeichnet wurde Jan Waldorf u.a. für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement als Stadt- und Kreisbeauftragter des Malteser Hilfsdienstes.

Friedhelm Kurz erhielt die Verdienstmedaille für sein außergewöhnliches Engagement in Naturschutz, Jagd, Fischerei, Chorgesang und gelebter Menschlichkeit.

„Eine solch hohe Auszeichnung spiegelt die großen Verdienste beider Männer angemessen wider. Bei diesen zwei Ausnahmepersönlichkeiten aus unserem Landkreis ist uneigennütziges Engagement als verbindendes Element zur Lebensaufgabe geworden.

In Kombination mit ihren Macher-Qualitäten bereichern sie unser Gemeinwesen in ihren individuellen Schwerpunkten ungemein“, freute sich Landrat Achim Hallerbach mit dem ausgezeichneten Duo.

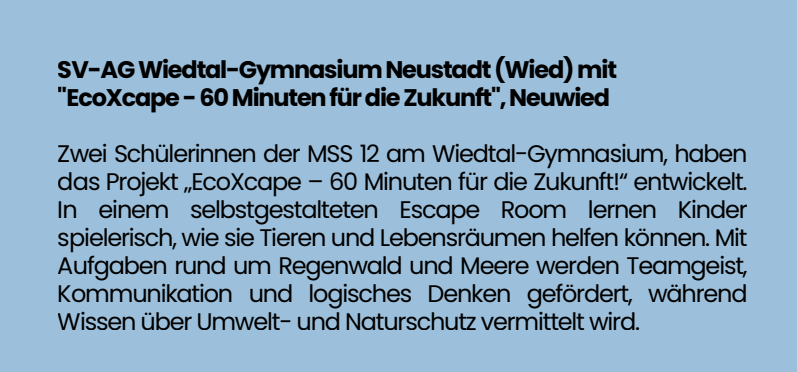


**Wenn es um wahrhaft „ausgezeichnetes“ Ehrenamt geht, dann sind gerade junge Menschen aus unserem Landkreis eine „sichere Bank“. Wir freuen uns, dass insgesamt 5 Projekte aus unserem Landkreis zu den Preisträgern des Jugend-Engagement-Wettbewerbs 2025/ 26 gehören, und gratulieren sehr herzlich:**



#### **JRK OV Asbach mit "Herzenspost", Asbach**

Das Jugendrotkreuz Asbach, eine Gruppe von Kindern zwischen 6 und 12 Jahren, gestaltet in der Adventszeit liebevolle Briefe und kleine Geschenke für die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims Asbach. Mit dem Projekt „Herzenspost – kleine Hände, großes Herz“ möchten die Kinder Herzlichkeit, Zusammenhalt und Freude vermitteln und dabei Jung und Alt direkt miteinander in Kontakt bringen.



#### **SV-AG Wiedtal-Gymnasium Neustadt (Wied) mit "EcoXcape - 60 Minuten für die Zukunft", Neuwied**

Zwei Schülerinnen der MSS 12 am Wiedtal-Gymnasium, haben das Projekt „EcoXcape – 60 Minuten für die Zukunft!“ entwickelt. In einem selbstgestalteten Escape Room lernen Kinder spielerisch, wie sie Tieren und Lebensräumen helfen können. Mit Aufgaben rund um Regenwald und Meere werden Teamgeist, Kommunikation und logisches Denken gefördert, während Wissen über Umwelt- und Naturschutz vermittelt wird.



#### **BBS Alice-Salomon-Schule Linz/Neuwied mit "Überschwemmung vorbeugen", Neuwied**

Im Rahmen eines Schulprojekts organisieren zwei Schülerinnen der Alice-Salomon-Schule ein Begrünungsprojekt, um Überschwemmungen durch starke Regenfälle vorzubeugen. Durch das Anpflanzen von Sträuchern, Bäumen und weiteren Pflanzen sollen Wasseraufnahme und Bodenqualität verbessert sowie zusätzliche Lebensräume für Insekten geschaffen werden.



#### **Bennis Waldschützer\*innen 3.0 mit „Regenwaldaktionstage und Schoki-Spendenprojekt“, Neustadt (Wied)**

Die Nachhaltigkeits-AG „Bennis Waldschützer\*innen 3.0“ des Wiedtal-Gymnasiums organisiert regelmäßig Aktionstage zum Thema Regenwald- und Klimaschutz. An 33 Mitmachstationen lernen die Teilnehmenden alles über die Bedeutung, Bedrohung und Rettung der Regenwälder sowie über Möglichkeiten, durch eigenes Konsumverhalten aktiv zu werden. Begleitend organisieren die Schüler und Schülerinnen eine Spendenaktion mit Fairer Bio-Schokolade der Stiftung „Plant for the Planet“, um das Engagement für Regenwald, Klima- und Fairen Handel nachhaltig zu fördern. Die nächsten Aktionstage sind bereits für Juni 2026 und 2027 geplant.



#### **BBS Alice-Salomon-Schule Linz/Neuwied mit "Integration beginnt mit einem Lächeln, gemeinsam statt einsam", Neuwied**

Im Rahmen eines Schulprojekts organisieren drei Schülerinnen der Alice-Salomon-Schule dreitägige Spieltage, die Begegnungen zwischen Jugendlichen und geflüchteten Kindern fördern sollen. Geplant sind gemeinsame Aktivitäten, wie Sportaktionen sowie kreative Nachmittage, um den Austausch zu erleichtern und ein angenehmes Miteinander zu ermöglichen. Das Projekt möchte zeigen, dass Integration im Alltag durch gemeinsames Erleben und gegenseitiges Kennenlernen unterstützt werden kann.

#### **Quelle/Fotos:**

Schweitzer: Junge Menschen mischen sich ein – davon lebt unsere Demokratie . Internetportal des Landes Rheinland-Pfalz



# AKTUELLES

## Rechtliche Neuregelungen für Vereine und Engagierte seit 1. Januar 2026

Erste Beschlüsse im Rahmen des „Zukunftspakts Ehrenamt“ der Bundesregierung entfalten Wirkung: Der Bundesrat hat mit dem Steueränderungsgesetz 2025 neue steuerliche Regelungen zur Entlastung von Vereinen und Engagierte beschlossen: Freibeträge für Engagierte steigen, wirtschaftliche Aktivitäten von Vereinen erhalten mehr Spielraum und die Vorgaben zur zeitnahen Mittelverwendung werden für viele Organisationen gelockert. Zudem werden einzelne gemeinnützige Zwecke erweitert beziehungsweise präzisiert, was neuen Engagementfeldern den Zugang zur Gemeinnützigkeit erleichtert

### Steuerliche Freibeträge

- ✓ Erhöhung der Übungsleiterpauschale von 3.000 auf 3.300 Euro pro Jahr, etwa für Trainerinnen und Trainer, Chorleiter oder andere nebenberufliche Bildungs- und Betreuungsaufgaben (vgl. §3 Nr. 26 EStG).
- ✓ Anhebung der Ehrenamtspauschale von 840 auf 960 Euro pro Jahr für viele weitere freiwillige Tätigkeiten in Vereinen und Initiativen (vgl. §3 Nr. 26a EStG).
- ✓ Anhebung der Freigrenze für die Einstufung von sportlichen Veranstaltungen von Sportvereinen als Zweckbetrieb auf 50.000 Euro (von 45.000 Euro)

### Flexibilität für Vereine

- ✓ Die Pflicht zur zeitnahen Mittelverwendung entfällt für steuerbegünstigte Körperschaften mit jährlichen Einnahmen bis 100.000 Euro von zuvor 45.000 Euro. Damit erhalten vor allem kleine und mittlere Vereine mehr Planungssicherheit für Rücklagen und Projekte (vgl. §55 Abs.1 Nr. 5 AO).
- ✓ Regelung dazu, dass es keiner Sphärenaufteilung zwischen Zweckbetrieb/wirtschaftlicher Geschäfts-betrieb bei Einnahmen aus wirtschaftlichen Tätigkeiten von weniger als 50.000 Euro bedarf ab dem Veranlagungszeitraum 2026 (vgl. § 64 Abs. 3 Satz 2 AO (n.F.)).

### Haftungsschutz

Höhere Schwelle für „unentgeltlich tätige Organmitglieder“ (z.B. Vorstände), die bis 3.300 Euro (in Anlehnung an die Erhöhung der Übungsleiterpauschale) im Jahr als Aufwandsentschädigung erhalten können und weiterhin von Haftungserleichterungen profitieren (vgl. § 31a Abs. 1 BGB).

### Erweiterung Gemeinnützigkeitsfelder

Anerkennung des E-Sport als gemeinnützigen Zweck (durch Fiktion als „Sport“) (vgl. § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 AO).

Regelung dazu, dass steuerbegünstigte Körperschaften Mittel für die Errichtung und den Betrieb von Photovoltaikanlagen und anderen Anlagen nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz verwenden können, soweit es sich dabei nicht um den Hauptzweck der Körperschaft handelt (vgl. § 58 Nr. 11 AO (neu)).



Quelle: Rechtliche Neuregelungen für Vereine und Engagierte ab 1. Januar 2026 . Die Initiative des Landes Rheinland-Pfalz für Ehrenamt und Bürgerbeteiligung



## VERANSTALTUNGSHINWEISE



### DER EHRENTAG

Für den 23. Mai 2026, den 77. Geburtstag des Grundgesetzes, hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier die Initiative „Der Ehrentag. Für dich. Für uns. Für alle.“ ins Leben gerufen. Er ist Schirmherr des Ehrentags.

An diesem Tag soll die Demokratie durch verschiedene Aktionen feierlich begangen werden, um das gesellschaftliche Miteinander zu leben und zu feiern. Alle Menschen sind eingeladen, eigene Aktionen umzusetzen oder bei Aktionen mitzumachen. Der Ehrentag wird in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) umgesetzt.

Weitere Informationen zum Ehrentag sowie die Anmeldung für den Newsletter finden Sie unter: <https://www.ehrentag.de>

Kommunen in Rheinland-Pfalz können eine Förderung im Rahmen des „Engagement-Tags“ beantragen, wenn sie beispielsweise für den 23. Mai 2026 einen Mitmachtag oder einen Ehrenamts-/ Engagement-Tag planen. Informationen, die Förderhinweise und das Antragsformular finden Sie unter: <https://wir-tun-was.rlp.de/unterstuetzen/engagement-tag>.

Auch Vereine, Initiativen und Kommunen, können für Aktionen, die die Demokratie und das Grundgesetz würdigen über das Demokratie-Förderprogramm „100 Mal 500 für die Demokratie“ bis zu 500 Euro an Förderung beantragen. Informationen, Förderhinweise und das Antragsformular finden Sie unter: <https://wir-tun-was.rlp.de/unterstuetzen/100-mal-500-fuer-die-demokratie>

**Der Ehrentag**  
Für dich. Für uns. Für alle.

Eine gemeinsame Initiative  
des Bundespräsidenten und  
der Deutschen Stiftung für  
Engagement und Ehrenamt  
[www.ehrentag.de](http://www.ehrentag.de)

**Mach mit!**  
Am 23. Mai feiern wir den bundesweiten Ehrentag  
und tun etwas für ein gutes Miteinander.

# ehrensache

## Ehrensache 2026 im SWR Fernsehen und bei SWR4 Rheinland-Pfalz

Das Ehrenamt und ehrenamtliches Engagement haben in unserem Landkreis von jeher einen hohen Stellenwert. Kaum ein Lebensbereich ist ohne das unermüdliche und unentgeltliche Engagement der vielen „Ehrenamtler\*innen“ denkbar.

Die „SWR Ehrensache“ rückt bereits seit vielen Jahren das vielfältige ehrenamtliche Engagement in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Auch in diesem Jahr sollen wieder besonders engagierte Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer vorgestellt, ihr unermüdlicher Einsatz gewürdigt und ausgezeichnet werden: Im sozialen oder kulturellen Bereich, aus dem Breitensport, aus Natur- und Umweltprojekten, kurz: Aus allen Bereichen, in denen es ehrenamtliches Engagement gibt. Dazu werden der „Ehrensache-Publikumspreis“ und der „Ehrensache-Jurypreis“ ausgelobt.

- Für den „Ehrensache-Publikumspreis“ stellt der SWR bereits ab dem 15. April 2026 zehn Kandidatinnen und Kandidaten vor – jeweils mittwochs im 14-tägigen Rhythmus in SWR4 Rheinland-Pfalz (zwischen 9.00 und 10.00 Uhr) und in der „SWR Landesschau Rheinland-Pfalz“ (ab 18.45 Uhr). Alle, die sich daran beteiligen möchten, können in der Kalenderwoche 35 im Internet unter [www.ehrensache.de](http://www.ehrensache.de) für eine/n potentiellen Preisträger\*in abstimmen.
- Über die Preisträger\*innen der „Ehrensache-Jurypreise“ entscheidet – wie immer – eine prominente Jury im Vorfeld der Fernsehproduktion.

### Nun ist es an Ihnen:

Bitte tragen Sie mit dazu bei, das beachtliche ehrenamtliche Engagement in unserem Landkreis sichtbar zu machen und unterstützen Sie die „SWR Ehrensache“, indem Sie Menschen benennen, die es verdienen, für ihr unermüdliches Engagement besonders gewürdigt und ausgezeichnet zu werden.



Ihren Vorschlag reichen Sie bitte auf dem Postweg direkt beim

**SWR**  
**Stichwort Ehrensache**  
**Postfach 3740**  
**55027 Mainz**

oder über die Website [www.ehrensache.de](http://www.ehrensache.de) ein. Dort ist ein Fragebogen eingestellt, der nach dem Abschicken direkt an die Redaktion weitergeleitet wird.

Vorschläge werden ab sofort entgegengenommen; Einsendeschluss ist der **28. Mai 2026** – allerdings empfiehlt es sich, Ihren Vorschlag so zeitig wie möglich einzureichen.



## Der 23. Landesweite Ehrenamtstag wird am 30. August 2026 in Kaiserslautern stattfinden.

Der Landesweite Ehrenamtstag ist die zentrale Veranstaltung, um den ehrenamtlich Engagierten in Rheinland-Pfalz zu danken und gleichzeitig vielen ehrenamtlichen Organisationen die Möglichkeit zu bieten, sich an diesem Tag zu präsentieren. Fast die ganze Bandbreite ehrenamtlicher Tätigkeiten ist am Landesweiten Ehrenamtstag anzutreffen. Auf dem „Marktplatz Ehrenamt“ haben circa 50 Organisationen, Projekte, Einrichtungen und Initiativen aus ganz Rheinland-Pfalz die Möglichkeit, ihre Arbeit zu präsentieren. Das thematische Spektrum reicht von Sport, Kultur, Kirche, Gesundheit und Selbsthilfe über Natur, Umwelt und Tierschutz bis zu Sozialem, Kinder, Jugend und Demokratiebildung oder Flucht und Asyl. Die Ausstellenden informieren, beraten und werben für das Ehrenamt. Spannende Einblicke in die Arbeit der Rettungsorganisationen bietet die Blaulichtmeile mit zahlreichen Mitmachaktionen. Auf der gemeinsamen Bühne des Landes Rheinland-Pfalz und RPRI. wird den ganzen Tag über ein buntes Programm mit Musik, Tanz und Talk durch Ehrenamtliche präsentiert. Abgerundet wird der Landesweite Ehrenamtstag am Abend mit der Live-Übertragung von der SWR-Fernseh Bühne mit der Sendung „Ehrensache“. Bewerbungen um eine Standpräsentation auf dem Marktplatz Ehrenamt oder einen Bühnenbeitrag sind voraussichtlich im **Frühjahr 2026** möglich.

# EHRENAMT GESUCHT?

Sie suchen eine neue ehrenamtliche Betätigung?  
Dann ist das Bewegungs-Begleiter-Programm  
vielleicht genau das Richtige für Sie.

Hier finden Sie alle Informationen  
auf einen Blick:



COORDINIERUNGSSTELLE  
FÜR GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PRÄVENTION

Werden Sie

## BEWEGUNGS- BEGLEITER

Bewegung hält fit-  
machen Sie mit!

Helfen Sie älteren Menschen, gesund, aktiv  
und selbstständig zu bleiben. Erhalten Sie eine  
kostenlose Schulung und werden Sie  
ehrenamtliche/r Bewegungsbegleiter/in!

Weitere Informationen erhalten Sie beim  
Gesundheitsamt Neuwied:

Melanie Böhm und Rita Hoffmann-Roth

 02631/803 -198 oder -718

 [gesundheitsfoerderung@kreis-neuwied.de](mailto:gesundheitsfoerderung@kreis-neuwied.de)



**Impressum**  
Herausgeber: Landkreis Neuwied  
Wilhelm-Leuschner-Straße 9  
D-56564 Neuwied  
Tel.: 02631 / 803-0 (Zentrale)  
Telefax: 02631 / 803-93-222  
Text: Kreisverwaltung Neuwied  
Fotos: KI-generierte Bilder AdobeFirefly/Canva



Sie sehen Ihre Interessen und Stärken auf einem anderen  
„Ehrenamts-Gebiet“ und möchten sich einbringen,  
wünschen sich weitere Anregungen oder haben Fragen?  
Wir sind für Sie da.

**Impressum:** Anbieter dieser Informationen ist: Landkreis Neuwied  
Wilhelm-Leuschner-Straße 9 D-56564 Neuwied  
Tel.: 02631 / 803-0 (Zentrale)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:  
Kerstin Schwanbeck-Stephan  
Tel.: 02631 803-129  
Email: [kerstin.schwanbeck@kreis-neuwied.de](mailto:kerstin.schwanbeck@kreis-neuwied.de)

Der Landkreis Neuwied ist eine Gebietskörperschaft des  
Öffentlichen Rechts. Gesetzlicher Vertreter ist der Landrat,  
Achim Hallerbach.